



Jeden Sonntagnachmittag!

Aktuelle Ergebnisse

von der Kreisliga bis zur Bundesliga

www.sauerlandkurier.de

Meistertitel für SSV

Meschede. Ihren Spitzenplatz auf NRW-Ebene in ihren Altersklassen zementierten erneut Verena Krömeke und Angela Kloppenburg vom SSV Meschede durch ihre Schwimmleistungen bei den NRW Meisterschaften der Masters in Bottrop. Insgesamt gingen 386 Leistungssportler aus 85 NRW-Vereinen an den Start.

Der SSV Meschede war mit drei Schwimmern vertreten; neben Verena Krömeke und Angela Kloppenburg ging Stefan Brunner an den Start. Mit fünf Starts und fünf Meistertiteln überzeugte Verena Krö-

meke erneut mit guten Zeiten in ihrer Leistungskontinuität und vergoldete sämtliche Starts über 50 Meter Brust, 50 Meter Rücken sowie 50, 100 und 200 Meter Freistil. Über 200 Meter Freistil war sie über alle Altersklassen die veranstaltungsschnellste Schwimmerin der Meisterschaften.

Meisterin über 100 Meter Schmetterling in ihrer Altersklasse wurde Angela Kloppenburg.

Den Medaillenspiegel komplettierte sie mit Silber über 50 Meter Schmetterling und Bronze über 100 Meter Freistil.



Verena Krömeke und Angela Kloppenburg (links) stellten bei den Meisterschaften in Bottrop erneut ihre Leistungskontinuität unter Beweis.



Schwimmer des TuRa Freienohl starteten bei den Kreismeisterschaften in Marsberg insgesamt 48 Mal und stellten dabei 13 persönliche Rekorde, sechs persönliche Jahresbestleistungen und zwei Vereinsjahresbestleistungen auf. Kreismeisterin im Vier-Kampf wurde Ann-Kristin Meyer. Ebenfalls sicherten sich folgende Schwimmer einen der ersten drei Kreismeistertitel und wurden somit mit einer Medaille belohnt: Jannis Bachen (Platz drei), Marco Szodruch (Platz zwei), Kai Tüllmann (Platz drei), Marco Jäger (Platz zwei), Anna Kaulmann (Platz drei) und Lena Kaulmann (Platz drei).

Triathleten gut drauf

Erfolgreicher Saisonabschluss für „TriFun Hennesee“

Hochsauerland. Einen anstrengenden aber erfolgreichen Saisonabschluss feierten die Sauerländer Triathleten vom TriFun Hennesee beim „Cologne Triathlon Weekend“ in Köln.

Auf der Mitteldistanz über 1,9 Kilometer Schwimmen, 90 Kilometer Radfahren und 21,1 Kilometer Laufen erreichten Jörg Brouwer in persönlicher

Bestzeit in 5:04:13 Stunden (48. AK M40/207. Gesamt) und Dietmar Blume in 5:30:24 (120. M40/429. Gesamt) das Ziel. Über die Volksdistanz mit einer Strecke von 700 Meter Schwimmen, 24 Kilometer Radfahren und 7 Kilometer Laufen erreichten Petra Henkel in 1:42:01 Stunden (8. AK W30/43. Gesamt) und Nicole Borchert in 2:42:18 (49. W30/219. Gesamt) das Ziel.

Ralf Hannig absolvierte er-

folgreich seine erste Langdistanz über 3,8 Kilometer Schwimmen, 180 Kilometer Radfahren und 42,195 Kilometer Laufen. Diese war bei dieser Veranstaltung gleichzeitig die deutsche Meisterschaft auf dieser Distanz.

Trotz vom Winde verwehter Radstrecke erreichte er in einer Zeit von 11:02:27 Stunden das Ziel. Das bedeutete für ihn den Platz 28 in Alterklasse M45 (153. Gesamt).



Top-Einstand: Der Heinrichthaler Kartrennfahrer Kevin Hilgenhövel (3. v. li.) sorgte beim Internationalen Memorial Graf Berghe von Trips für einen Paukenschlag. Nachdem Kevin seine Bambini-Kartzeit beendet hat, startete er nun in seiner neuen Klasse KF3. Dort bewegte er sein Kart mit 30 PS und etwa 130 bis 140 km/h. Nach nur einem Trainingswochenende entschloss sich das KSM/RBM-Racing Team, Kevin beim Memorial einzusetzen, da er sofort mit sehr schnellen Zeiten überzeugte. Dieses zeigte sich sofort im Qualifying mit nur 0,577 Sekunden Rückstand auf KF3 Europameister Dennis Olsen. Die Rennen eins und zwei liefen allerdings nicht so gut, denn er wurde unverschuldete in einen Unfall verwickelt und hatte dann einen technischen Defekt. Dadurch startete er im dritten Rennen von Platz 28 und war schon bis auf Platz neun vorgefahren, als er in der vorletzten Runde abgeschossen wurde. Im Finale startete er von Platz 26 und kämpfte sich bis auf Platz 15 vor. In Anbetracht, dass dies eine Internationale Veranstaltung war mit einem 34-köpfigen hochkarätigen Starterfeld, war Kevins Rennteam sehr überrascht und angetan von seiner Leistung.

Tee-Adventskalender



- Neu: Individuelle Gestaltung jeder Teebeutel.
- 24-verschiedene grüne, Früchte-, Schwarz- und Kräutertees
- Attraktive Box zum Aufstellen

4,95

65 x 140 mm
24 Teesorten zur Adventszeit

Mit diesem ungewöhnlichen Adventskalender können Sie sich in den kalten Adventstagen ganz entspannt auf das kommende Fest vorbereiten. Der Kalender enthält 24 verschiedene Teesorten im praktischen Beutel, so dass für jeden Geschmack etwas dabei ist: Grüner Tee, Jasmin, Zitrone, Vanille, Earl Grey, Ceylon-Tee, Englischer Nachmittagstee, Apfel, Wildbeere, Hochlandtee u.v.m.

Viel Spaß beim Probieren und Genießen!
Für zu Hause, im Büro oder als Geschenk.

erhältlich in allen Geschäftsstellen von
SAUERLANDKURIER
& **SIEGERLANDKURIER**
(nicht in unseren Annahmestellen erhältlich)